

## LOHN(GEHALTS)NEBENKOSTEN ab 1. 1. 2017 in EUR

gültig in % des monatlichen Bruttobezuges	ANGESTELLTE/ ARBEITER <sup>2) 16)</sup>			FREIE DIENSTNEHMER			LEHRLINGE <sup>14)</sup>		
	Summe	Anteil DG	Anteil DN	Summe	Anteil DG	Anteil DN	Summe	Anteil DG	Anteil DN
- ab dem 1. Jänner 2017 <sup>7)</sup> - nur für laufende Bezüge bis max. € 4.980,00 <sup>1)</sup> - nur bei Überschreiten der Geringfügigkeitsgrenze (= monatlich: € 425,70) <sup>9)</sup>									
<b>SOZIALVERSICHERUNG <sup>13)</sup></b>									
Pensionsversicherung	22,80%	12,55%	10,25%	22,80%	12,55%	10,25%	22,80%	12,55%	10,25%
Krankenversicherung <sup>3)</sup>	7,65%	3,78%	3,87%	7,65%	3,78%	3,87%	3,35%	1,68%	1,67%
Unfallversicherung <sup>10)</sup>	1,30%	1,30%	-	1,30%	1,30%	-	-	-	-
Arbeitslosenversicherung <sup>10) 12)</sup>	6,00%	3,00%	3,00%	6,00%	3,00%	3,00%	2,40%	1,20%	1,20%
IESG Zuschlag <sup>10)</sup>	0,35%	0,35%	-	0,35%	0,35%	-	-	-	-
Wohnbauförderungsbeitrag	1,00%	0,50%	0,50%	-	-	-	-	-	-
Arbeiterkammerumlage <sup>4)</sup>	0,50%	-	0,50%	0,50%	-	0,50%	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>39,60%</b>	<b>21,48%</b>	<b>18,12%</b>	<b>38,60%</b>	<b>20,98%</b>	<b>17,62%</b>	<b>28,55%</b>	<b>15,43%</b>	<b>13,12%</b>
<b>FINANZAMT</b>									
Dienstgeberbeitrag zum FLAG (DB) <sup>10) 11)</sup>	4,10%	4,10%	-	4,10%	4,10%	-	4,10%	4,10%	-
Zuschl. zum DB (DZ) Wien <sup>5) 10) 11)</sup>	0,40%	0,40%	-	0,40%	0,40%	-	0,40%	0,40%	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4,50%</b>	<b>4,50%</b>	<b>-</b>	<b>4,50%</b>	<b>4,50%</b>	<b>-</b>	<b>4,50%</b>	<b>4,50%</b>	<b>-</b>
<b>STADT(GEMEINDE)KASSE <sup>6)</sup></b>									
Kommunalsteuer <sup>11)</sup>	3,00%	3,00%	-	3,00%	3,00%	-	3,00% <sup>15)</sup>	3,00%	-
<b>Gesamtsumme</b>	<b>47,10%</b>	<b>28,98%</b>	<b>18,12%</b>	<b>46,10%</b>	<b>28,48%</b>	<b>17,62%</b>	<b>36,05%</b>	<b>22,93%</b>	<b>13,12%</b>
Betriebliche Vorsorgekasse (BVK) <sup>8)</sup>	1,53%	1,53%	-	1,53%	1,53%	-	1,53%	1,53%	-
<b>GESAMTSUMME inkl BVK</b>	<b>48,63%</b>	<b>30,51%</b>	<b>18,12%</b>	<b>47,63%</b>	<b>30,01%</b>	<b>17,62%</b>	<b>37,58%</b>	<b>24,46%</b>	<b>13,12%</b>

© Steuer & Service Steuerberatungs GmbH

<http://www.steuerundservice.at/>



Fußnoten siehe Folgeseite

- 1) Sozialversicherungsrechtliche **Höchstbeitragsgrundlage** (monatlich); für **freie Dienstnehmer ohne Sonderzahlungen**: € 5.810,00; für **Sonderzahlungen** beträgt die jährliche Höchstbeitragsgrundlage € 9.960,00;
- 2) Für **Landarbeiter** und **(Nacht-)Schwerarbeiter** ergeben sich gegenüber obiger Aufstellung abweichende DN- / DG-Anteile.
- 3) Ohne Berücksichtigung des Zusatzbetrages (3,4 %), den Dienstnehmer für mitversicherte Angehörige, die von der Beitragsfreiheit der Mitversicherung ausgenommen sind, zu entrichten haben
- 4) **Entfällt** ua bei **handelsrechtlichen GmbH-Geschäftsführern**; Landarbeiter österreichweit, ausgenommen Wien und Bgld (bei Vorliegen der Voraussetzungen) statt AK-Umlage ⇒ LK-Umlage von 0,75%
- 5) **DZ** für OÖ: 0,36 %; DZ für Vorarlberg und Steiermark: 0,39 %; DZ für NÖ: 0,40 %; DZ für Kärnten: 0,41 %; DZ für Salzburg: 0,42 %; DZ für Tirol: 0,43 %; DZ für Burgenland: 0,44 %
- 6) **Ohne** Berücksichtigung der **Dienstgeberabgabe** (Wiener U-Bahnsteuer: € 2,00/pro Woche und DN, sofern kein Befreiungstatbestand vorliegt)
- 7) **Ohne** Berücksichtigung der Mitarbeiter, die als **begünstigte Behinderte** iS des BEinstG gelten.
- 8) Ist **ausschließlich** für jene (echten oder freien) Dienstverhältnisse zu leisten, die unter den Geltungsbereich des **Betrieblichen Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz** fallen. Die sozialversicherungsrechtliche Höchstbeitragsgrundlage und Geringfügigkeits-Grenze sind **nicht** anzuwenden. Achtung: bei jährlicher Zahlung der BV-Beiträge für geringfügig Beschäftigte sind zusätzlich 2,5% der zu leistenden BV-Beiträge an die GKK zur Weiterleitung an die BV-Kasse zu bezahlen.
- 9) **Geringfügige Beschäftigung**: UV-Beitrag von 1,3 % der Beitragsgrundlage (bis zur tägl. HBGI von € 166,00). Übersteigt die Summe der monatlichen Beitragsgrundlagen (Achtung: tägliche HBGI ist zu beachten) aller im Unternehmen geringfügig beschäftigten Personen (es müssen mind. 2 Dienstnehmer sein) den Betrag von € 638,55, so ist zusätzlich eine pauschalierte Abgabe von 16,4 % [**Dienstgeberabgabe**] der geringfügigen Entgelte (auch jene Entgelte über der täglichen HBGI sind heranzuziehen!) zu entrichten.
- 10) **Ältere Arbeitnehmer:**

	vollendetes Lebensjahr	Pensionsanspruch	Sozialversicherung				vollendetes Lebensjahr	Pensionsanspruch	Sozialversicherung				Finanzamt	
			AIV	IE	UV				AIV	IE	UV		DB, DZ	KommSt
<b>Frauen</b> geboren bis 1.3.1954	60	-	nein	nein	nein	<b>Männer</b> geboren bis 1.6.1953	60	-	nein	nein	nein	Männer + Frauen <b>bis 60 Jahre</b>	ja	ja
<b>Frauen</b> geboren ab 2.3.1954	60 – 63	nein	ja	ja	nein	<b>Männer</b> geboren ab 2.6.1953	60	ja	nein	nein	nein		Männer + Frauen <b>ab 60 Jahre</b>	nein
	60 - 63	ja	nein	nein	nein		60 – 63	nein	ja	ja	nein			
	63	-	nein	nein	nein		63	-	nein	nein	nein			

- 11) Übersteigt die gesamte Beitragsgrundlage aller **Kommunalsteuer-, DB- bzw. DZ-pflichtigen** Dienstverhältnisse in einem Kalendermonat nicht den Betrag von € 1.460,00, so verringert sie sich um € 1.095,00 (**Freibetrag**).
- 12) **Wegfall bzw. Reduzierung** der Dienstnehmer-Arbeitslosenversicherungsbeiträge für **Niedriglöhner:**

	bis € 1.342,00	von € 1.342,01 bis € 1.464,00	von € 1.464,01 bis € 1.648,00	über € 1.648,00
<b>Arbeiter/ Angestellte/ freier DN</b>	0% (N25a) = - 3%	1% (N25b) = - 2%	2% (N25c) = - 1%	3%
<b>Lehrling</b>	0% (N25d) = - 1,2%	1% (N25e) = - 0,2%	1,20%	1,20%

- 13) Für **rückständige SV-Beiträge** werden 2017 von den Gebietskrankenkassen **Verzugszinsen** in Höhe von **3,38 %** in Rechnung gestellt.
- 14) Gilt für **Lehrverhältnisse**, die **ab dem 1.1.2016 begonnen** haben.
- 15) Manche Gemeinden verzichten hinsichtlich der Lehrlingsentschädigung auf die Kommunalsteuer.
- 16) Die **Ausgleichstaxe 2017** beträgt für
  - a) Arbeitgeber mit **25 bis 99 Arbeitnehmern** ⇒ pro einzustellenden Behinderten: € 253,00
  - b) Arbeitgeber mit **100 oder mehr Arbeitnehmern** ⇒ pro einzustellenden Behinderten € 355,00, sowie für
  - c) Arbeitgeber mit **400 oder mehr Arbeitnehmern** ⇒ pro einzustellenden Behinderten € 377,00